

Kreissportbund Wittenberg e. V.

im Landessportbund Sachsen Anhalt e. V.

Stadtverwaltung Wittenberg	
An	BK/HR/1
Eing.	08.12.2017 KREISSPORTBUND WITTENBERG E. V.
Datum Sign.	
Oberbürgermeister	

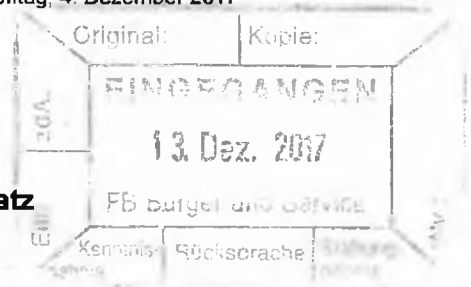
Kreissportbund Wittenberg e. V., Markt 20, 06886 Lutherstadt Wittenberg

Lutherstadt Wittenberg
z. Hd. Oberbürgermeister
(persönlich)
Lutherstraße 56

06886 Lutherstadt Wittenberg

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht:
Mein Zeichen: PM-Stabhochsprungmeeting 2018
(Bei jeder Antwort bitte angeben)

Name: Herr Uwe Loos
Position: Präsident
Durchwahl: +49 (0) 34 91 / 45 93 550
E-Mail: uweloos@ksb-wittenberg.de
Datum: Montag, 4. Dezember 2017



**Stellungnahme zur Pressemeldung: MZ, 29.11.17;
Stabhochsprung-Meeting: Premiere auf Wittenbergs Marktplatz**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
lieber Torsten,

nach Rücksprache mit Ihrem Kollegen, Herrn Frank Wartenberg, beziehen wir Stellung zur beigefügten Pressemitteilung aus der Mitteldeutschen Zeitung am 29.11.17 zum Stabhochsprung-Meeting. Wir haben von Herrn Wartenberg erfahren, dass Aussagen in Ihrem Hause zu Irritationen geführt haben und unsere beantragten Fördermittel für das Event im kommenden Jahr nun gestrichen werden sollen.

Hier liegt ein Missverständnis vor. Herr Hirsch meinte mit dieser Äußerung seine Veranstaltungen in Dessau-Roßlau, und die sind unabhängig vom Stabhochsprung-Meeting in der Lutherstadt Wittenberg. Die Pressekonferenz wurde auch nur in Dessau-Roßlau durchgeführt, ohne den Kreissportbund Wittenberg e. V.. Der KSB ist der Veranstalter des Stabhochsprung-Meetings in Ihrer Stadt und ist auf die Zuschüsse angewiesen.

In der Pressemitteilung äußerte sich Herr Hirsch zu unserer gemeinsamen Veranstaltung im zweiten Absatz des MZ-Beitrages. Die Irritation, dass die Veranstaltung gemeinsam mit der Wirtschaft finanziert sei, bezieht sich auf die Veranstaltungen, die in Dessau-Roßlau stattfinden (fünfter Absatz).

Der Kreissportbund Wittenberg e. V. beabsichtigt mit Ihnen/Dir eine gemeinsame Pressekonferenz zu veranstalten. Dafür müssten wir einen gemeinsamen Termin finden bzw. abstimmen.

Wir bitten um Verständnis und Richtigstellung innerhalb der Verwaltung. Herzlichen Dank!

Für Rückfragen stehe ich Ihnen/Dir natürlich gern zur Verfügung.

Mit sportlichen Grüßen,
aus der Lutherstadt Wittenberg

U. Loos

Uwe Loos
Präsident

Geschäftsstelle
Markt 20
06886 Lutherstadt Wittenberg

Telefon
+49 (0) 34 91 / 45 93 550
Telefax
+49 (0) 34 91 / 40 29 55

Bankverbindung
Sparkasse Wittenberg
Kreissportbund Wittenberg e. V.
IBAN: DE 35 8055 0101 0000 0151 30
SWIFT-BIC: Kto. Nr.
Steuernummer
115/143/02298

Öffnungszeiten
Mo & Mi: 08:00 bis 14:00 Uhr
Di & Do: 08:00 bis 16:30 Uhr
Termin nach Vereinbarung

Partner des Sports im Landkreis Wittenberg:



Internet
www.kreissportbund-wittenberg.de

VR 30 161

Sprechzeiten
Termin nach Vereinbarung

Mitteldeutsche Zeitung

MZ | Landkreis Wittenberg | Sport Landkreis Wittenberg

Stabhochsprung-Meeting: Premiere auf Wittenbergs Marktplatz

Von Christian Kattner 15.11.17, 10:11 Uhr



Stabhochsprung
Foto: Symbolfoto/CC0

Wittenberg - Das i-Tüpfelchen hatte sich Ralph Hirsch für das Ende aufgehoben. Nachdem der Sportdirektor von Anhalt Sport auf das fast schon abgeschlossene Sportjahr 2017 und dessen Höhepunkte zurückgeblickt hatte, das Ganze sogar mit einem kurzen Video und weiteren Bildern untersetzte, sprach er über eine Premiere im kommenden Jahr.

Am 1. August, sechs Tage vor dem Start der Leichtathletik-Europameisterschaft in Berlin, wird er mit Anhalt Sport und in Zusammenarbeit mit dem Kreissportbund Wittenberg auf dem Marktplatz der Lutherstadt ein Internationales Stabhochsprungmeeting ausrichten. „So etwas haben wir noch nicht gemacht, und der Wittenberger Marktplatz bietet ein tolles Ambiente“, sagte der Sportdirektor von Anhalt Sport.

Er habe sich eine ähnliche Veranstaltung in diesem Sommer angesehen und „dort auch schon Absprachen mit Athleten und Managern getätigt“, so Hirsch. Dass die Wahl auf Wittenberg fiel, kann Ralph Hirsch auch schnell begründen: „Wir gehen mit unseren Veranstaltungen bewusst in die Region und möchten das gerne auch noch auf andere Städte erweitern.“

Mit Anhalt Sport hatte er bereits die Tischtennis-Champions-Tour oder die Danish Dance Performance-Show nach Wittenberg gebracht. Handball-Zweitligist Dessau-Roßlauer HV absolvierte erst im Sommer ein Testspiel in der Wittenberger Stadthalle gegen den Erstligisten Füchse Berlin. Doch in erster Linie tritt Anhalt Sport weiterhin in Dessau als Veranstalter hochklassiger Sportevents auf.

Das Anhalt Meeting, hinter dem Istaf in Berlin das zweitbedeutendste Leichtathletik-Meeting in Deutschland, ein Testspiel des deutschen Fußball-Vizemeisters RB Leipzig oder der Citylauf mit mehr als 2000 Teilnehmern sind nur ein kleiner Auszug der Veranstaltungsreihe. Aber, und das ist Ralph Hirsch ganz wichtig: „Wir bekommen keine städtischen Gelder, sondern machen das alles mit unseren Partnern aus der Wirtschaft.“

Einer davon sind die Stadtwerke Dessau-Roßlau. Die verlängerten am Dienstag ihre Zusammenarbeit. Die Geschäftsführer Dino Höll und Thomas Zänger unterschrieben einen Sponsoringvertrag für weitere zwei Jahre. „Der Sport dient dazu, um ein Wertesystem mitzugeben“, sagte Thomas Zänger, „jeder Cent ist deshalb sehr gut angelegt.“ Und wird auch für weitere Veranstaltungen benötigt. (mz)